LAGEBERICHT RULEO ALPENLAND AG IN LIQU.

Die RULEO Alpenland AG in Liqu. ist ein bis 31.05.2024 international agierendes Unternehmen in den Bereichen Sportwetten, Unternehmensberatung und IT-Entwicklung mit dem Fokus auf den deutschsprachigen Raum. Die Gesellschaft steht im 100%igen Besitz der Bucklebury Invest AB.

Die Gründung der RULEO Alpenland GmbH erfolgte im Jahr 2012. Seit 21.04.2022 wird die RULEO Alpenland als AG geführt. Vorstand war bis 31. Mai 2024 Herr Andreas Fuchs-Degler. Seit 1. Juni 2024 befindet sich die Gesellschaft in Liquidation als RULEO Alpenland AG in Liqu.. Der Liquidator ist Andreas Fuchs-Degler

GESCHÄFTSVERLAUF & WIRTSCHAFTLICHE LAGE

Das Unternehmen erzielte im Wirtschaftsjahr 2024 einen Umsatz aus Spielereinsätzen in Höhe von 750 Tsd. EUR, nach 36,4 Mio. EUR im Jahr 2023. Der größte Umsatzbringer war in 2024 weiterhin der Sportwettenbetrieb in Deutschland. Die Lizenz für den Betrieb von Sportwetten in Deutschland wurde im März 2024 zurückgegeben. Die EBIT-Marge aus dem operativen Geschäft ist gegenüber dem Vorjahr von -0,1 % auf -24,8 % gesunken.

Finanzlage

Die RULEO Alpenland AG in Liqu. kommt ihren Zahlungsverpflichtungen weiterhin fristgerecht nach. Die laufenden Zahlungen werden aus dem operativen Cashflow gedeckt. Die Gesellschaft verfügt über eine solide Liquiditäts- und Eigenkapitalbasis, der Eigenkapitalanteil betrug 34,6 % 2024 nach 4,4 % im Vorjahr.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit war im abgelaufenen Geschäftsjahr negativ und betrug TEUR -10.807 (Vorjahr: TEUR -3.162), der Cashflow aus Investitionstätigkeit TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 0) und der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit TEUR 0 (Vorjahr: TEUR -250).

ENTWICKLUNG

Seit 1. Juni 2024 befindet sich die Gesellschaft in Liquidation.

NIEDERLASSUNGEN

Seit Frühjahr 2023 hat die RULEO Alpenland AG in Liqu. eine Niederlassung in Malta.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Eigene Forschung und Entwicklung wird nicht betrieben.

FINANZINSTRUMENTE

Die RULEO Alpenland AG in Liqu. verfügt über keine derivativen Finanzinstrumente.

RISIKOBERICHT

Risikomanagement

Die Gesellschaft ist mit verschiedenen finanziellen Risiken wie Zinsänderungs-, Liquiditätsrisiken, Kreditrisiken und Cashflow-Risiken konfrontiert. Für die Behandlung finanzieller Risiken bestehen klare Strategien, die von der Geschäftsführung laufend überwacht werden. Ziel des Risikomanagements ist die Minimierung finanzieller Risiken. Durch jederzeit exakte und aktuelle Darstellung und Quantifizierung aller Risikokategorien wurde die höchste Risikotransparenz und Informationsqualität erreicht.

Zinsrisiken

Die Aktivitäten der Gesellschaft sind von Änderungen des Zinsniveaus beeinflusst. Der überwiegende Teil der Verbindlichkeiten unterliegt jedoch einer niedrigen Zinsbindung mit einer Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Ein Großteil des Guthabens bei Kreditinstituten, dient als Sicherheitsleistung für die Glücksspiellizenzen in Deutschland und ist mit kurzen Laufzeiten zu marktüblichen Zinsen angelegt und durch die unterschiedlichen Abschlusszeiten kurzfristig verfügbar.

Das mit diesen Finanzinstrumenten verbunden Zinsänderungsrisiko ist dementsprechend als sehr gering einzustufen.

Liquiditätsrisiko

Die RULEO Alpenland AG in Liqu. kommt ihren Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nach und kann diese aus eigenen Mitteln decken.

Kreditrisiko

Das maximale Kreditrisiko beläuft sich auf den Buchwert der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen gegenüber Dritte in Höhe von 49 TEUR. Ein Großteil davon liegt bei diversen Zahlungsanbietern, wie z.B. PayPal. Aufgrund der Bonität dieser Anbieter hält die Geschäftsführung das Ausfallrisiko für äußerst gering. Zudem findet der Zahlungsaustausch mit diesen Anbietern in der Regel monatlich statt, so dass ein mögliches Risiko frühzeitig erkannt und behoben werden kann.

Cashflow-Risiko

Besondere Risiken in Bezug auf zukünftige Geldströme liegen nicht vor. Die variablen verzinsten Vermögenswerte bzw. Sicherheitsleistungen bei Banken sind aufgrund ihrer kurzfristigen Laufzeit schnell verfügbar.

WIRTSCHAFTLICHE RISIKEN

Der Unternehmensführung steht ein umfangreiches Steuerungs- und Kontrollsystem zur Verfügung, dass das rechtzeitige Erkennen von strategischen und operativen Risiken ermöglicht. Dazu dienen automatisierte Berichtssysteme, die Daten in Echtzeit zur Verfügung stellen.

Zur Minimierung von strategischen Marktrisiken finden monatliche Strategiemeetings statt, in denen geschäftsrelevante Marktentwicklungen analysiert werden. Maßnahmen und Reaktionen werden in der mittelfristigen Geschäftsplanung berücksichtigt.

Allgemeine Risiken

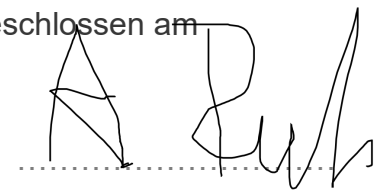
Durch die Einstellung des Wettbetriebs im März 2024 und der Beginn der Liquidation im Juni 2024 ist das Unternehmen den marktüblichen Risiken ausgesetzt.

Besondere Geschäftsrisiken

Das Unternehmen befindet sich seit Juni 2024 in Liquidation.

ENTWICKLUNG DES UNTERNEHMENS

Die Gesellschaft befindet sich seit dem 1. Juni 2024 in Liquidation, beschlossen am 24.05.2024. Eine Fortführung der Gesellschaft ist nicht geplant.



Der Liquidator